

## Steckbrief Lutzilla



**Lutzilla: Mehr Post als Punk. Rarer Un-Sinn. Eifrig. Subversiv. Go with the flow und ab dagegen!**

**Line-Up: Lutz Steinbrück (Gitarre, Gesang, Texte), Uli Albers (Bass, Gesang), Carola Wonke (Drums, Gesang)**

**Kontakt/Booking: Lutz Steinbrück, Eylauer Straße 3, 1065 Berlin; Tel.: 0160 919 19 547, E-Mail: [steinbruecke@gmx.de](mailto:steinbruecke@gmx.de)**

**Bandcamp: <https://lutzilla.bandcamp.com>**

**John Steam Records: <https://johnsteam.bandcamp.com/album/lutzilla-first-we-tape-manhattan>**

**Facebook: [shorturl.at/IJR04](https://www.facebook.com/shorturl.at/IJR04) (Lutzilla) & [bit.ly/2sVwfsQ](https://www.facebook.com/bit.ly/2sVwfsQ) (Lutz Neustadt)**

**Instagram: [https://www.instagram.com/lutzilla\\_band/](https://www.instagram.com/lutzilla_band/)**

**YouTube: <https://www.youtube.com/@Lutzilla-gj1dd>**

**Was geht?: Januar 2021: In einem Kreuzberger Proberaum funkt es gewaltig zwischen den langjährigen Band-Musikanten Carola, Uli und Lutz – das wirft “Lutzilla” ins Licht der Band-Welt +++ Große Liebe: LIVE +++ Dezember 2021: Song "Pflaster aus Beton" auf Sampler von John Steam Records (Berlin): [bit.ly/3sRYd50](https://www.bit.ly/3sRYd50) +++ 30.1.22: Song “Zucken unterm Augenlid” auf Radio T im “Soundsplash” von *Jens Ausderwäsche* +++ Im November 2022 erscheint die **EP “First we tape Manhattan” mit 8 Songs als Tape & online beim Label John Steam Records** und auf der Bandcamp-Seite. Eingespielt im Probekeller; Aufnahme & Mix: Uli Albers; Mastering: Nils Rech +++ **EP-Release-Konzerte** im Dezember in Berlin, Hamburg und**

Bremen +++ **2023**: Ab 24.1. mit "Bruchstellen" in der Playlist von [laut.fm/Pulloverdisko](https://www.laut.fm/pulloverdisko) +++  
April: "Gib mir ein Image" auf der neuen Ox-CD +++ Konzerte, neue Songs, Videos,  
Streaming und Studio-Aufnahmen in Vorbereitung...

**Live to go**: 16.6.2023 Berlin (Loophole; mit *Mietminderung*, 20 Uhr)

**Live gewesen (Auswahl)**: Schokoladen, Wild at Heart, Veteranenstraßenfest, KiezRockt Lichtenberg, Trickster (Berlin); Rofin Bandhaus (Eberswalde); JupiBar/Gängeviertel, Sternbrücke/Kreiselkonzert, Hafengebühler (Hamburg); Zollkantine (Bremen), Bastival, Sommerfest Lebehni; u.a. mit den Bands *Leopard*, *Sorry Gilberto*, *Kitty Solaris*.

### **Das meinen andere:**

Klassische Bass-Gitarre-Drums-Besetzung und Texte, die mehr als bloße Plattitüden-Ansammlung sind (...) mit lyrischen deutschen Texten. Da hört man gerne zu, denn es gibt jederzeit was zu entdecken. Musikalisch bereisen sie die trashige Parallelwelt abseits der dauerroten Pegel. Und dabei entwickeln sie Ohrwurmqualitäten wie beim "Zucken unterm Augenlid". Schätze mal, dass der Song das Potenzial hat, einen in den Wahnsinn zu treiben. Auch "So Hollywood" und "Gib mir ein Image" sind so richtige Hits. Irgendwie zwischen Proto-Punk und Krautrock bewegt sich "Schaarreihe" ... das ist schon geil!  
([duisburch.de](https://www.duisburch.de))

Lutzilla: "First We Tape Manhattan" - Punkier than I was expecting, meaning that I hear some traces of Fehlfarben. The lyrics are as incisive as ever, particularly the critiques of consumer culture and social media. Uli's bass steals the show, and Carola's drumming gives these songs the solid rhythm they deserve.  
([metronomicunderground.com](https://www.metronomicunderground.com))

Die Gitarre schrammelt trashy dahin, als gäbe es kein Morgen. Dazu singt Sänger Lutz auf eine Art und Weise, die ihn zwar sicher nicht in den Recall von "DSDS", aber in mein Punk-affines Herz bringt. (Tape-Bewertung: 8 von 10 Balken)  
(*Ox-Fanzine*)

Singen beste Texte: Lutzilla  
(*taz*)

"First we tape Manhattan" wurde eingespielt vom Dezember 2021 bis August 2022 im Lutzilla-Probekeller. Hier stehen und sitzen Lutz Steinbrück, Uli Albers, Carola Wonke, die ganz minimalistisch und sparsam effektfreie Nuancen des TRIO-Universums mit Post im Punk verknüpfen. Auf der Suche nach irgendeinem Sinn und einem Image, sind Gedankensprünge mit funky Moll und Groove so lebhaft wie das "Zucken unterm Augenlid". "Schaarreihe" ist schon ein Überhit und erzeugt jenes blubbernde deep inside Feeling, als Düsseldorfer Schule und Avantgarde das Zentrum des deutschen Punk war.  
(*Underdog Fanzine*)